

# Angebotskatalog

## nichttechnischer Wahlpflichtfächer

- Studienjahr 2018/2019 -  
(Sommersemester 2019)

für Studierende der Studiengänge Energietechnik, Elektrotechnik, Informationstechnologie, Maschinenbau, Mechatronik, Computergestützte Prozessgestaltung, Molekulare und strukturelle Produktgestaltung, Umwelt- und Energieprozesstechnik, Verfahrenstechnik, Systemtechnik u. Technische Kybernetik im Hauptstudium

Herausgeber: Dezernat Studienangelegenheiten

## 1. Anforderungen für die Studiengänge der Fakultäten für Maschinenbau, Verfahrens- und Systemtechnik, Elektrotechnik und Informationstechnik

Bitte den Prüfungsplänen der jeweiligen Prüfungsordnungen entnehmen.

## 2. Die aktuellen Lehrangebote im Sommersemester 2019

Fakultät	Bezeichnung der Lehrveranstaltung	Lehrkraft	Seite
FWW	Investition und Finanzierung	Prof. Dr. Lukas	4
FWW	Marketing	Jun.-Prof. Lichterst	5
FWW	Finanzwissenschaft	Prof.Knabe/Lücke/' Borah	6
FWW	Wirtschaftspolitik	Prof. Weimann	7
FWW	Produktion, Logistik und Operations Research	Prof.Kiesmüller/ Ralfs	8
FWW	Mikroökonomik	Prof. Knabe/ Kedenich	9
FWW	Steuerrecht und Steuerwirkung	Prof. Eichfelder/ Knaisch	10
FWW	Handels- und Gesellschaftsrecht	Prof. Burgard/ Heimann	11
FWW	Entscheidungstheorie	Prof. Reichling/ Hr. Hoechner	12
FWW	Internes Rechnungswesen	Meseberg/ Neubert	13
FMB	Arbeits- und Organisationspsychologie: Organisationspsychologie II	Dr. Schmicker/ Dr.Waßmann	14
FMB	Organisations- und Personalentwicklung Grundkurs	Dr. Schmicker	15
FMB	Organisations- und Personalentwicklung Vertiefung	Dr. Schmicker	16
FVST	Soziale Kompetenzen	Moritz Kirchner	17
FVST	Grundlagen Projektmanagement	Andreas Kraft	18
FVST/ FMB	Spielregeln für Beruf und Karriere	s. Angebot	19
SPRZ	Rhetorik und Sprechtraining	Fr. Heße	20

## **Hinweise zu den Lehrangeboten des Sommersemesters 2019**

### **Bitte beachten!**

**Bei der Wahl von Lehrangeboten aus der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft ist für jede Klausur (sowohl als Prüfungsklausur als auch als Leistungsnachweis) eine Anmeldung im Rahmen der Anmeldefristen für Prüfungen erforderlich! (Aushänge in den Prüfungsämtern der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik bzw. der Fakultät für Maschinenbau beachten.)**

In der Regel werden als nichttechnische Wahlpflichtfächer nur die im Katalog aufgeführten anerkannt. Es besteht aber die Möglichkeit, aus allen Vorlesungen, die die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft im Grund - und Hauptstudium ihren Studierenden anbietet, ein Angebot für ein nichttechnisches Wahlpflichtfach zu wählen. Dabei ist eine Anerkennung dann gegeben, wenn vor der Belegung die Zustimmung und Bestätigung des Prüfungsausschusses der Fakultät für Maschinenbau, Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik, Fakultät Elektrotechnik für entsprechende Studiengänge eingeholt wird.

### **Einzelinformationen zu den Lehrangeboten des Sommersemesters 2019**

Die nachfolgenden Blätter enthalten kurze Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltungen und zu den geforderten Mindestvoraussetzungen.

## **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Investition und Finanzierung**

Inhalt:

- Grundlagen der Finanzwirtschaft und der betrieblichen Finanzprozesse
- Finanzmathematische Grundlagen der Investitionskalküle
- Statische und Dynamische Investitionsrechnung
- Unsicherheitsberücksichtigung (Risiko, Risikoarten und Risikonutzen)
- Portfoliotheorie
- Capital Asset Pricing Model

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: Leistungsnachweis (1)

Stundenumfang in SWS: SWS (V2/Ü1)  
(davon V, Ü, S, P)

Semesterlage: Sommersemester

Name der Lehrkraft: Prof. Lukas/M.Sc. Kupfer

Zeit/Ort: V: Di 17-19 Uhr, G26-H1  
5i Ü: Mi 15-17 Uhr, G26-H1

## **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Marketing**

Inhalt:

- Marketingansätze
- Marktforschung
- Marketing-Mix-Entscheidungen (Produkt, Kommunikation, Distribution, Preis)
- Online und Social Media Marketing

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: Leistungsnachweis (1)

Stundenumfang in SWS. 4 SWS (V2, Ü2)  
(davon V, Ü, S, P)

Semesterlage: Sommersemester

Name der Lehrkraft: Jun,-Prof. Lichterst/M.Sc. Pick/M.Sc. Schöniger  
Zeit/Ort: V: Di 11-13 Uhr, G26-H1  
Ü: Do 11-13 Uhr, G26-H1 (1.Gruppe)  
Ü: Fr 07-09 Uhr, G44-H6(2. Gruppe)

## **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Finanzwissenschaft**

Inhalt:

- Finanzierung öffentlicher Ausgaben: Steuern, Beiträge und Staatsverschuldung
- Steuertariflehre
- Zusatzlast der Besteuerung und Steuerinzidenzanalyse
- Anreiz- und Verteilungswirkungen spezifischer Steuern
- Effiziente Besteuerung
- Messung von Ungleichheit
- Armutsbekämpfung

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: Leistungsnachweis (1)

Stundenumfang in SWS: 3 SWS (V2, Ü1)  
(davon V, Ü, S, P)

Semesterlage: Sommersemester

Name der Lehrkraft: Prof. Knabe/M.Sc.Lücke

Zeit/Ort: V: Di 09 -11 Uhr, G22A-020  
Ü: Mo 09 -11 Uhr, G22A-H2 Volksbank Hörsaal

## **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Wirtschaftspolitik**

Inhalt:

- Wohlfahrtstheoretische Grundlagen
- Marktversagen und Gefangenendilemma
- Grundzüge der Industrieökonomik
- Spezielle Ausprägungen des Marktversagens:
  - Öffentliche Güter, Clubgüter und Allmendegüter
- Externe Effekte
- Natürliche Monopole
- Grundzüge der Wettbewerbspolitik
- Grundzüge der Arbeitsmarktpolitik
- Administrierte Märkte
- Regulierung natürlicher Monopole

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: Leistungsnachweis

Stundenumfang in SWS: 3 SWS (V2, Ü1)  
(davon V,Ü,S,P)

Semesterlage: Sommersemester

Name der Lehrkraft: Prof. Dr. Weimann

Zeit/Ort: V: Mo 17-19 Uhr, G26-H1  
Ü: Do 13-15 Uhr, G26-H1 (gKW)

## Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Produktion, Logistik und Operations Research**

Inhalt:

- Standortplanung
- Konfiguration von Produktionssystemen
- Produktionsprogrammplanung
- Materialbedarfsplanung
- Lineare Optimierung
- Bestandsplanung
- Transportplanung

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: Leistungsnachweis

Stundenumfang in SWS: 3 SWS (V2, Ü1)  
(davon V,Ü,S,P)

Semesterlage: Sommersemester

Name der Lehrkraft: Prof. Kiesmüller/M.Sc. Ralfs

Zeit und Ort: V: Mo 13-15 Uhr, G26-H1  
Ü: Di 9-11 Uhr, G22A-216 (1. Gruppe)  
Ü: Di 13-15 Uhr, G26-H1 (2. Gruppe)



## **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Mikroökonomik**

Inhalt:

- Grundlagen von Angebot und Nachfrage
- Verbraucherverhalten
- Nachfrageanalyse
- Produktion
- Kostenanalyse
- Gewinnmaximierung und Wettbewerbsangebot
- Analyse von Wettbewerbsmärkten
- Allgemeines Gleichgewicht und ökonomische Effizienz
- Marktmacht: Monopol und Monopson
- Monopolistischer Wettbewerb und Oligopol
- Spieltheorie und Wettbewerbsstrategie
- Mathematik
- Mathematische Methoden (integriert mit ökonomischen Modellen)

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: nach Vereinbarung

Stundenumfang in SWS: 4 SWS (V4; Ü2)

Semesterlage: Sommersemester

Namen der Lehrkräfte: Prof. Knabe/ M.Sc. Keldenich

Zeit und Ort: V: Di 15-17 Uhr und Fr 13-15 Uhr, G26-H1

Ü: Do 15-17 Uhr, G26-H1

Tutorien: die verschiedensten Angebote finden Sie im LSF

## **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Steuerrecht und Steuerwirkung**

Inhalt:

- Steuerliche Grundbegriffe und Grundprobleme
- Einkommensteuer
- Körperschaftsteuer
- Gewerbesteuer
- Grundzüge der internationalen Besteuerung
- Analyse von Steuerwirkungen
- Steuerplanung

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: nach Vereinbarung

Stundenumfang in SWS: 3 SWS (V3)

Semesterlage: Sommersemester

Namen der Lehrkräfte: Prof. Dr. Eichfelder/M.Sc. Knaisch

Zeit und Ort: V: Do 9-11 Uhr, G22A-H2  
Ü: Fr 9-11 Uhr, G16-H5 uKW

Termine für die ergänzenden Tutorien finden Sie im LSF

## **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Handels- und Gesellschaftsrecht**

Inhalt:

- Einführung in das Handelsrecht (insb. Besonderheiten des kaufmännischen Rechtsverkehrs)
- Kaufmannsbegriff
- Firmenrecht
- Kaufmännische Hilfspersonen (insb. Prokurist, Handlungsbevollmächtigter, Vertragshändler, Franchisenehmer)
- Handelsregister und Publizität
- Handelsgeschäfte (insb. Handelskauf)
- Einführung in das Gesellschaftsrecht (insb. Grundsätze des Gesellschaftsrechts, Unterschiede Personengesellschaften und Körperschaften)
- Grundzüge der BGB-Gesellschaft, der OHG und KG, des Vereinsrechts, des GmbH-Rechts und des Aktienrechts

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses:

Stundenumfang: 4 SWS (V2, Ü2)

Semesterlage: Sommersemester

Name der Lehrkraft: Prof. Dr. Burgard/Ass.jur. Heimann

Zeit und Ort: V: Mi 17-19 Uhr, G26-H1  
Ü: Mo 13-15 Uhr, G10-111 (1. Gruppe)  
Ü: Mi 11-13 Uhr, G26-H1 (2. Gruppe)

## **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Entscheidungstheorie**

Inhalt:

- Entscheidungen unter Sicherheit
- Entscheidungen unter Unsicherheit und Risiko
- Mehrstufige Entscheidung
- Deskriptive Modelle menschlichen Entscheidens
- Entscheidungen in Gremien

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: Klausur

Stundenumfang: 4 SWS (V2; Ü2)

Semesterlage: Sommersemester

Name der Lehrkraft: Prof. Reichling/Hr. Hoechner

Zeit und Ort: V: Mo 13-15 Uhr, G16-H5  
Ü: Fr 11-13 Uhr, G26-H1

## **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Internes Rechnungswesen**

Inhalt:

- Kostentheoretische Grundlagen
- Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung
- Systeme der Kostenrechnung, insb. Grenzplankostenrechnung, Prozesskosten
- Target Costing
- Abweichungsanalyse

Mindestvoraussetzungen:   Empfohlen werden die Inhalte der Module  
  - Betriebliches Rechnungswesen

Art des Abschlusses:       Klausur

Stundenumfang:            4 SWS (V2; Ü2)

Semesterlage:             Sommersemester

Name der Lehrkraft:      M.Sc.Meseberg/M.Sc.Neubert

Zeit und Ort:              V: Mo 11-13 Uhr , G26-H1  
                                  Ü: Mi 13-15 Uhr , G26-H1 (1. Gruppe)  
                                  Ü: Do 13-15 Uhr, G50-H3 (2. Gruppe)

**Fakultät für Maschinenbau**

Institut für Arbeitswissenschaft, Fabrikautomatisierung  
und Fabrikbetrieb

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

**Arbeits- und Organisationspsychologie II: Organisationspsychologie**

Inhalt:

- Grundkonzepte der Organisation – Betrieb als Organisation
- Organisationsbegriffe und Problemfelder der Arbeitsorganisation
- Gruppen und Gruppenarbeit
- Grundlagen der Mitarbeiterbeteiligung/Partizipation
- Arbeitsmotivation und –zufriedenheit
- Diagnose beruflicher Eignung und Leistung
- Grundlagen der Personal- und Organisationsentwicklung

Mindestvoraussetzungen: 32 CP aus den Pflichtmodulen des ersten Studienabschnitts

Art des Abschlusses: schriftliche Prüfung

Stundenumfang: 2 SWS (V2)

Semesterlage: Sommersemester

Name der Lehrkraft: Dr. S. Schmicker/Dr. St. Waßmann

Zeit und Ort: Mi 11-13 Uhr, G05-H4  
Di 13-15 Uhr, G22A-110 uKW (ab 23.04.2019)

## **Fakultät für Maschinenbau**

Institut für Arbeitswissenschaft, Fabrikautomatisierung und Fabrikbetrieb

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Organisations- und Personalentwicklung für Teamarbeit (Grundkurs)**

Inhalt:

- Überblick zu Aufgaben und Funktionen der Organisations- und Personalentwicklung (OPE)
- Aufzeigen aktueller Trends in der OPE
- Aufzeigen partizipativer Gruppenarbeitskonzepte als bestimmende Arbeitsorganisations-Form und Ableitung entsprechender Anforderungen an die Kompetenzentwicklung
- Konzeption, Ansätze zur Gruppen- und Teamarbeit sowie Mitarbeiterbeteiligung in der Wirtschaft
- Soziale und kommunikative Kompetenzen in der Gruppenarbeit
- Steuerung gruppendynamischer Prozesse über die Themenzentrierte Interaktion (TZI)
- Anwendung von Kreativitätstechniken in der Gruppenarbeit
- Systematisches und methodisches Handeln in der Problemlösung
- Moderation von Gruppenarbeit

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: Leistungsnachweis (5 CP)

Stundenumfang: 4 SWS (Vorlesung mit integrierter Übung)

Semesterlage: Sommersemester

Name der Lehrkraft: Dr.-Ing. S. Schmicker

Zeit und Ort: Mo 13-17 Uhr,  
Di 13-17 Uhr,

**Fakultät für Maschinenbau**

Institut für Arbeitswissenschaft, Fabrikautomatisierung und Fabrikbetrieb

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

**Organisation- und Personalentwicklung für Teamarbeit (Vertiefung)**

Inhalt:

- Wiederholung und Vertiefung ausgewählter Lehrveranstaltungsinhalte des Grundkurses „Organisations- und Personalentwicklung für Teamarbeit“
- Praktische Erprobung unterschiedlichster Methoden der strukturierten Gruppenarbeit
- Übernahme verschiedener Rollen/Funktionen in der Gruppenarbeit (z.B. Moderation, Teilnahme, Beobachtung)

Mindestvoraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs „Organisations- und Personalentwicklung für Teamarbeit“

Art des Abschlusses: Leistungsnachweis (3 CP)

Stundenumfang: 2 SWS (Vorlesung mit integrierter Übung)

Semesterlage: Sommersemester

Name der Lehrkraft: Dr.-Ing. S. Schmicker

Zeit und Ort: Mo 17-20:30 Uhr,



## **Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik**

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Nichttechnisches Fach SOZIALE KOMPETENZ**

Tipps und Tools für die persönliche Effektivität,  
den gewinnenden Auftritt und das Meistern kritischer Situationen

Persönlicher Erfolg ist ohne soziale Kompetenz nur schwer möglich! Weisheit und Fachwissen alleine reichen heutzutage nicht aus, um weiter zu kommen. Je gezielter die persönlichen Stärken ins Spiel gebracht werden und je präziser auf das Umfeld eingegangen wird, umso besser kann die eigene Effektivität entwickelt werden.

Soziale Kompetenzen spielen eine wichtige Rolle im Geschäftsleben und im Zusammenspiel der Mitarbeiter in den Unternehmensorganisationen. Die gelernten Fähigkeiten bilden so eine ideale Basis für den Start in das Berufsleben.

Das Training vermittelt die wichtigsten sozialen Kompetenzen auf lebendige und anschauliche Weise sowie an konkreten Beispielen, welche direkt aus der Praxis kommen.

Inhalte:

- Selbst- und Fremdbild
- Selbstpräsentation im Berufsleben
- Rede- und Präsentationstipps
- Kommunikation im Berufsleben
- Krisen- und Konfliktmanagement
- Grundlagen der Führung
- Das eigene Zeitmanagement optimieren
- Bewerbungstraining und Schritte ins Berufsleben

Name der Lehrkraft: Moritz Kirchner  
(Diplom-Psychologe, Verhaltens- und Kommunikations-  
Trainer, deutscher Vizemeister im Debattieren 2015)

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: Urkunde, Anerkennung als WPF

Stundenumfang: 1 SWS, 1 CP (zweitägiger Kompaktkurs)

Teilnehmerzahl: max. 20

Zeitraum: Mo 30.09.2019, 9-12:30 und 13:30 17:30 Uhr, G28-027  
Di 01.10.2019, 9-12:30 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr, G28-027

Anmeldung bitte bei Herrn M.Sc.Tino Redemann (G10-124, [tino.redemann@ovgu.de](mailto:tino.redemann@ovgu.de)) bis 11.09.2019. Für die Anmeldung hinterlegen Sie bitte eine Kautions von 20 EUR, die Ihnen nach Kursteilnahme wieder ausgezahlt wird.

## **Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik**

### **Nichttechnisches Fach Grundlagen Projektmanagement**

#### **Werkzeuge, Verfahren, Organisationsweisen**

Die Durchführung von Projekten (und damit das Praktizieren des Projektmanagements) gehört inzwischen zum Alltag im Geschäftsleben und in Unternehmensorganisationen. Viele Ziele sind überhaupt nur erreichbar, wenn der „Weg zum Ziel“ in Form eines Projekts gestaltet wird: Produktentwicklung, Kundenprojekte, Investitionsvorhaben, Organisationsentwicklung, Einführung neuer Systeme und Technologien. Fleiß, Fachwissen und soziale Fähigkeiten alleine reichen nicht aus, um die komplexe und fachübergreifende Zusammenarbeit in Projekten zu gestalten. Notwendig wird, die verschiedenen Projektmanagement-Komponenten wie Projektplanung, Projektorganisation und Projektsteuerung zu kennen und situativ zu praktizieren. Die Inhalte werden in einem Mix von Fachbeiträgen, Beispielen und Übungen vermittelt.

#### **Inhalte:**

- Was ist Projektmanagement?
- Effektive Projektplanung
- Projektleitung und Projektorganisation
- Projektteambildung
- Projektcontrolling und Projektsteuerung

Name der Lehrkraft: Andreas K. Kraft (langjährige Erfahrung in der Projektwirtschaft)

Mindestvoraussetzungen: keine

Art des Abschlusses: Urkunde, Anerkennung als nichttechnisches WPF

Stundenumfang: 1 SWS, 1 CP (zweitägiger Kompaktkurs)

Teilnehmerzahl: max. 20

Zeitraum: Mi, 25.09.2019, 9:30 – 12:30 und 13:30 – 18:00 Uhr  
Do, 26.09.2019, 8:30 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr

Ort: G28-R027

Anmeldung bitte bei Herrn M.Sc. Tino Redemann (G10-124, [tino.redemann@ovgu.de](mailto:tino.redemann@ovgu.de)) bis 11.09.2019. Für die Anmeldung hinterlegen Sie bitte eine Kautions von 20 EUR, die Ihnen nach Kursteilnahme wieder ausgezahlt wird.

**Ringvorlesung  
Spielregeln für Beruf und Karriere**

Die Veranstaltung gewährt einen Einblick in die Berufswelt. Fest steht: Wer sich rechtzeitig informiert und auf Gefordertes einstellt ist beim Praxiseinstieg absolut im Vorteil, hat eindeutig die besseren Chancen. Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die Spielregeln für Karriere und Beruf - ein absolutes Muss für alle Studierenden des Ingenieur- und Wirtschaftswesens. Unternehmen beklagen, dass ca. 80 % der Bewerbungen untauglich sind. Diese Durchfallquote ist höher als in Mathematik, Mechanik oder Thermodynamik. Man wundert sich, dass sich auf den entscheidenden Lebensabschnitt so wenig vorbereitet wird.

Prof. E. Specht

**Bewerbungsschreiben** Mi, 08. Mai 2019 17:15 bis 18:45 Uhr, G03-106

Nur wer die Sichtweise des Bewerbungsempfängers kennt, kann sich erfolgreich bewerben.

Behandelt werden: Wie liest man eine Annonce? Welche Fähigkeiten werden erwartet? Wie ist der Inhalt und Aufbau des Schreibens? Wie wird ein Lebenslauf gestaltet?

Prof. E. Specht

**Berufseinstieg** Mi 12. Juni 2019 17:15 bis 18:45 Uhr, G03-106

Es wird ein Einblick in die Berufswelt mit ihren Spielregeln gegeben. Wer erfolgreich im Berufsleben sein will, sollte diese Regeln möglichst frühzeitig kennen. Nur wer die Wege für einen „guten Mitarbeiter“ kennt, kann verhindern, in die berufliche Sackgasse zu laufen.

Prof. H. Tschöke

**Vorstellungsgespräche** Mi, 15. Mai 2019 17:15 bis 18:45 Uhr, G03-106

Wie läuft ein Vorstellungsgespräch ab? Wie bereitet man sich darauf vor? Was werde ich gefragt? Welche Fragen muss ich stellen?

K.-H.Schult-Bornemann (Jurist)

**Assessment Center** Mi, 22. Mai 2019 15:15 bis 18:45 Uhr, G02-111

Was sind Assessment Center? Wie muss man sich darauf einstellen? Wie wird die Persönlichkeitsstruktur analysiert.

Herr Schult-Bornemann war Personalleiter bei Exxon Mobil Oil, einem der größten Unternehmen der Welt und hat Assessment Center entwickelt und geleitet.

Prof. E. Specht

**Karriereplanung** Mi, 19. Juni 2018 17:15 bis 18:45 Uhr, G03-106

Wie verhält man sich gegenüber Chefs, wann kann man Unternehmen wechseln, was muss bei Auslandseinsätzen berücksichtigt werden, wie geht man strategisch vor, wie verlaufen Karrierewege?

**Personalauswahl aus Sicht eines Unternehmens**

Mi, 05. Juni 2019 17:15 bis 18:45 Uhr, G03-106

Sandy Eisenreich, MTU Reman Technologies GmbH

Welche Anforderungen stellt die Industrie an junge Akademiker? Wie bereite ich mich rechtzeitig auf die Industrie vor? Ein Unternehmen stellt die Personalauswahl vor.

## Sprachenzentrum

Bezeichnung der Lehrveranstaltung:

### **Rhetorik und Sprechtraining**

#### **1. Rhetorik? Was? Wie? Warum?**

Optimieren Sie Ihre Wirkung, wenn Sie Referate oder eine Rede halten! Sie bekommen Tipps zum Redeaufbau. Stichwortzettelkonzepten und wirkungsvollen Gestaltungsmöglichkeiten.

#### **2. Gesprächsrhetorik: Wie es in den Wald hineinschallt ...**

Ziel des Seminars ist, das Spektrum der Gesprächsrhetorik kennen und Dilemmata in der mündlichen Kommunikation verstehen zu lernen.

Einzusteigen in grundlegende Kommunikationsprozesse und zu lernen, sie einschätzen zu können, ist Gegenstand dieses Seminars. Ebenso gehen wir der Frage nach, wie wir unser Gegenüber durch Sprechweise und Körpersprache beeinflussen? Ein Seminar, in dem Sie sich Ihrer selbst noch bewusster werden und durch welches Sie in Zukunft auch bewusster mit Ihrem Kommunikationspartner umgehen können.

#### **3. Sprechtraining und Stimmhygiene, Jitter und Schimmer**

Wer kennt das nicht: Heiserkeit, Räusperzwang, ein trockener Mund beim Reden. Oftmals liegt es an einer unphysiologischen Sprechtechnik. Atmung und Körperhaltung spielen eine wesentliche Rolle zur Stimmerzeugung. Übungen helfen, Ihre Stimme klangvoll ertönen zu lassen.

Ansprechpartnerin: Franziska Heße ([franziska.loehr@ovgu.de](mailto:franziska.loehr@ovgu.de))

Die Kurse finden 14-tägig statt. Sie umfassen 1 SWS. Der Erwerb von 2 CP ist möglich (für optionalen Bereich der BA-Studiengänge der FHW und für ein nichttechnisches Wahlpflichtfach.

Online Einschreibung über Moodle [http:// moddle-n.ovgu.de/sprz/](http://moddle-n.ovgu.de/sprz/)

Zeit und Ort: siehe LSF